

Fraktion

Die PARTEI. *DIE LINKE.*

Stadtvertretung in der Landeshauptstadt Schwerin

Schwerin, 12.08.2019

Anfrage

Sanierungsvorhaben der WGS

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister!

Die Rückmeldungen zum Sanierungsvorhaben der WGS reißen nicht ab. Zum Teil werden schwere Vorwürfe erhoben.

Vor diesem Hintergrund bitte ich um die Beantwortung nachstehender Fragen.

- 1) Inwieweit ist es zutreffend, dass die Ansprechpartner/Mieterbetreuer der WGS für die im Objekt derzeit wohnenden Mieter*innen ausgewechselt wurden und welchen Grund gibt es dafür?
- 2) Welche Kenntnis hat die Verwaltung bezüglich der im Raum stehenden Vorwürfe über Einschüchterungsversuche durch die Androhung von Strom- und Wasserabstellungen?
- 3) Inwieweit ist es zutreffend, dass in den vergangenen Wochen Besichtigungen des Objektes durch potentielle Neumieter*innen im Kontext einer Kampagne zur Gewinnung neuen, medizinischen Personals für die Helios Kliniken stattgefunden haben?

Mit freundlichen Grüßen

Henning Foerster
Fraktionsvorsitzender

Fraktionsbüro

Am Packhof 2-6, 19053 Schwerin, Telefon: 0385 / 545-2957, Fax:0385 / 545-2958

E-Mail: fraktion-diepartei-dielinke@schwerin.de

Internet: www.die-linke-Schwerin.de

Internet: www.diepartei-schwerin.de

Der Oberbürgermeister

Fraktion Die PARTEI.*DIE LINKE.*
Herrn Henning Foerster
Am Packhof 2-6
19053 Schwerin

Hausanschrift: Am Packhof 2-6 • 19053 Schwerin
Zimmer: 5.047, Aufzug C
Telefon: 0385 545-1160
Fax: 0385 545-1159
E-Mail: matthias.dankert@gbv-sn.de

Ihre Nachricht vom/Ihre Zeichen
12.08.2019

Unsere Nachricht vom/Unser Zeichen

Datum Ansprechpartner/in
13.08.2019 Herr Dankert

**Anfrage der Fraktion Die PARTEI.*DIE LINKE.*
Sanierungsvorhaben der WGS**

Sehr geehrter Herr Foerster,

Ihre Anfrage vom 12.08.2019 möchte ich wie folgt beantworten:

- 1. Inwieweit ist es zutreffend, dass die Ansprechpartner/Mieterbetreuer der WGS für die im Objekt derzeit wohnenden Mieter*innen ausgewechselt wurden und welchen Grund gibt es dafür?**

In der Wohnungsgesellschaft Schwerin mbH (WGS) hat es in 2018 und 2019 eine Neuorganisation des gesamten Vermietungsbereiches gegeben. Die WGS hatte in jüngster Zeit mit erheblichen Abgängen in die Rente zu kämpfen, diese waren bereits im Unternehmensentwicklungskonzept als kritischer Faktor gewertet worden. Die Integration der neuen Mitarbeiter in Teams mit erfahrenen Kollegen war zwingend geboten. Das Ziel ist die höhere Entscheidungskompetenz im Sinne der Kunden vor Ort und ein verbesserter Service. Die Trennung zwischen Neuvermietern und Bestandskundenbetreuung wurde zu Gunsten einer einheitlichen Kundenbetreuung aufgehoben. Jedes Quartier und jedes Objekt hat seitdem ein festes individuelles Team aus dem Kundenbetreuer und den erforderlichen Technikern. Diese Organisation ist nicht extra für die Möwenburgstraße entworfen worden.

- 2. Welche Kenntnis hat die Verwaltung bezüglich der im Raum stehenden Vorwürfe über Einschüchterungsversuche durch die Androhung von Strom- und Wasserabstellungen?**

Derartige Vorwürfe entbehren jeder Grundlage.

3. Inwieweit ist es zutreffend, dass in den vergangenen Wochen Besichtigungen des Objektes durch potentielle Neumieter*innen im Kontext einer Kampagne zur Gewinnung neuen, medizinischen Personals für die Helios Kliniken stattgefunden haben?

Mitarbeiter der Helios Kliniken GmbH werden und wurden nicht aktiv akquiriert. Gegenwärtig findet aufgrund der geplanten Modernisierung keine Bewerbung der Immobilien statt, folgerichtig gibt es auch keine Besichtigungen. Dies gilt für jegliche Interessenten.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Rico Badenschier